



Stefan Baumeister  
Lindenstrasse 101  
48248 Neunkirchen  
Telefon: 02544 28645

Neunkirchen, 25. Februar 2009

Herrn Pfarrer  
Josef Büscher  
Kirchgasse 8  
48347 Schwarzdorf

Verehrter Herr Pfarrer,

Sie wissen, dass meine derzeitige Lebensabschnittsgefährtin und ich uns nach sehr langen Überlegungen dazu entschlossen haben, nicht nur Dokumente bei einer staatlichen Behörde (Standesamt heißt das wohl) zu unterzeichnen, sondern in Ihrem kunsthistorisch wertvollen romanischen Gebäude auch eine kirchliche Feier zu veranstalten.

In den vorbereitenden Gesprächen zeigten Sie sich zwar über unseren bisherigen Lebenswandel stark irritiert, gaben aber nichtsdestoweniger deutlich zu verstehen, dass Sie sich über jeden freuen, der wieder auf den richtigen Weg findet. Termin, Dauer und Ablauf der Feier wurden von Ihnen akzeptiert, es sollte in vier Wochen starten.

Um so befremdlicher ist Ihre Reaktion, unserem gestern geäußerten Wunsch zur Teilnahme an einer Generalprobe nicht zu entsprechen, ja eine derartige Probe ganz in Frage zu stellen. Wenn wir schon 150 Gäste einladen, die seit Jahrzehnten keine Kirche mehr von innen gesehen haben, ist das doch Werbung für Ihre Sache – natürlich nur, wenn alles reibungslos funktioniert. Dabei legen wir selbstverständlich Wert auf eine Dokumentation. Einer unserer besten Freunde ist Kameramann, er hat nach langem Zögern ("Ich hab noch nie in einem Sakralbau gedreht") zugestimmt, unsere Feier zu filmen.

Bei einem Rundgang vor einigen Tagen mit mehreren Spezialisten in Sachen Beleuchtung und Tontechnik stellte er fest, dass Ihre Kirche für gute Filmaufnahmen erstens zu dunkel und zweitens farblich sehr trist ist. Er wies uns darauf hin, romanische Kirchen seien nun einmal nicht so farbenprächtig ausgestattet wie Barockbauten, aber er könne gute Aufnahmen garantieren, wenn noch einige kleine Änderungen vorgenommen würden.

Zunächst schlägt er vor, eine Kamera auf dem Altar zu postieren (solange er nicht benötigt wird), da von dort aus wunderbare Naheinstellungen und Totalen möglich sind, alle anderen Kamerapositionen würden die Feier nur unzulänglich erreichen.

Unser Freund besteht außerdem darauf, dass Ihre Kleidung auf das Kleid meiner Lebensgefährtin abgestimmt wird und Sie Ihre Segensgebete beim Austausch der Ringe mehrfach wiederholen, damit genügend Filmmaterial für den Schneidetisch vorhanden ist. Vor allem die richtige Position der Kamera ist wichtig. Da meine Lebensgefährtin im sechsten Monat schwanger ist, sind Aufnahmen von der Seite auf jeden Fall zu vermeiden!

Der Tontechniker hat eine unzureichende Akustik festgestellt. Damit die von uns engagierten Sängerinnen und Sänger voll zur Geltung kommen, müssten Teile der Kirche mit schallschluckenden Tüchern verhängt werden.

Wir möchten Sie daher herzlich bitten, Ihre Einstellung zu unseren Wünschen zu überprüfen – schließlich zahlen wir ja auch noch Kirchensteuer.

Mit freundlichen Grüßen

*Stefan Baumeister*